2. Hofflohmarkt
Gelebte Nachbarschaft

Was hatten wir für ein Glück. Am Tag zuvor kam fast ununterbrochen Wasser vom Himmel, wenn auch nur als Nieselregen. Es reichte jedoch, um in kürzester Zeit nass zu sein.

Und dann der Samstag: Ich denke, ich war nicht der Einzige, der morgens noch überlegte, ob er seinen Stand überhaupt aufbauen soll. Doch es war trocken – und dann kam während des Aufbaus auch noch die Sonne heraus! Die Mühe hatte sich gelohnt. Sicherlich, der Umsatz hielt sich in Grenzen, doch die Beteiligung war deutlich höher als beim 1. Hofflohmarkt vor zwei Jahren. Sie war im Betty-Friedan-Ring besonders hoch, wo unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger sogar kurzzeitig überlegten, ob man nicht den Grill herausholt und so ganz spontan gleich ein Straßenfest daraus werden lässt. Ob dies dann so passiert ist, entzieht sich jedoch leider meiner Kenntnis.

Wir vom Bürgerverein freuen uns sehr, dass so viele mitgemacht haben. Mir wurde zwar mehrmals von Besuchern und Anwohnern gesagt, dass man es besser gefunden hätte, wenn der Flohmarkt auf dem Stadtteilplatz stattgefunden hätte. Den Umsatz des einen oder anderen hätte dies sicherlich höher ausfallen lassen, doch das spontane Mitmachen wäre dadurch schwerer geworden.

Ich habe jedenfalls wieder viele nette Leute aus dem Wiley kennengelernt – und der Bürgerverein konnte einige neue Mitglieder gewinnen.

Wolfgang Bittner

Termine im Wiley & Umgebung

Fest der Vielfalt

Wir vom Bürgerverein planen derzeit ein neues Fest: Unter dem Motto „Fest der Vielfalt" wollen wir im Sommer alle Mitbürgerinnen und Mitbürger unseres schönen Wiley zusammenbringen – über alle Grenzen von Sprache, Kultur, Religion hinweg.
Was denken Sie? Bitte rufen Sie mich an oder senden mir eine Mail an **info@bv-wiley.de** – wir freuen uns über Anregungen und Unterstützung, zum Beispiel bei der Planung des Programms, Ständen, Organisation oder in den Arbeitsgruppen! *Martina Maurer*

Friedenskirche sucht Chorsänger/innen

Die Friedenskirche ist die Heimat der Neu-Ulmer / Ulmer Baptistengemeinde, einer evangelisch-freikirchlichen Kirchengemeinde. Wie viele Kirchen hat auch die Friedenskirche einen Kirchenchor, der regelmäßig die Gottesdienste mitgestaltet. Der Chor sucht dringend neue Sängerinnen und Sänger, vor allem Altstimmen werden gebraucht. Haben Sie Lust auf Chorsingen vor Ihrer Haustür? Gleichzeitig können Sie eine lebendige christliche Gemeinde kennenlernen, die vielerlei Aktivitäten für Jung und Alt bietet.
Falls Sie sich für die Mitwirkung im Chor interessieren, kommen Sie doch einfach mal vorbei. Probe ist immer montags von 19:30 bis 21 Uhr im Infobüro (das alte Wachhäuschen an der Memminger Straße vor der Kirche). Oder kontaktieren Sie uns über **chor@friedenskirche-neu-ulm.de** *Thomas Schuster*

Pilates Kurse

Montag früh: 9.15 – 10.15 Uhr – 10 bis 13 Stunden. Trainerin ist Almut Urban.
Montag 1: 17.10 – 18.10 Uhr – 10 bis 13 Stunden. Trainerin ist Angela Schnödewind.
Montag 2: 18.15 – 19.15 Uhr – 10 bis 13 Stunden. Trainerin ist Angela Schnödewind.
Dienstag 1: 18.30 – 19.30 Uhr – 10 bis 13 Stunden. Trainerin ist Almut Urban.

Die neuen Kurse starten zu Beginn des neuen Schuljahres im Herbst. Anmelden können Sie sich online: **www.bv-wiley.de/anmeldung-pilates/**

Zumba Kurse

Donnerstag: 18.30 – 19.30 Uhr – 10 bis 13 Stunden. Trainerin ist Janaina Laux.
Freitag: 9.00 – 10.00 Uhr – 10 bis 13 Stunden (NEU, für Anfänger). Trainerin ist Janaina Laux.
Samstag: 10.00 – 11.00 Uhr – 10 bis 13 Stunden (NEU, für Anfänger). Trainerin ist Janaina Laux.
Die neuen Kurse starten zu Beginn des neuen Schuljahres im Herbst. Anmelden können Sie sich online: **www.bv-wiley.de/anmeldung-zumba-kurs/**

Vereinsring Ludwigsfeld

10./17./24./31. Januar 2015
Skikurse der Skiabteilung der TSF Ludwigsfeld
15. Februar 2015, ab 13 Uhr
Kinderfasching in der Gemeinschaftshalle Ludwigsfeld
22. Februar 2015
Funkenfeuer am Verkehrsübungsplatz in Ludwigsfeld
28. Februar 2015
Schlachtfest der Musikkapelle Neu-Ulm in der GSH Ludwigsfeld
14. März 2015 – Frühlingsfest der Siedlervereinigung Ludwigsfeld im Siedlerheim
20./21./22./27./28. März 2015
Ludwigsfelder Theatertage

Neujahrslauf
Für gute Vorsätze:
Der Bürgerverein geht sportlich ins Jahr 2015.
Wir treffen uns am
1. Januar, 15 Uhr,
am Infobüro.

Abverkauf von Designerware
18.11. - 18.12.2014
jeweils von 17 - 19 Uhr
Schmuck - Hüte
Schals - Taschen - Homeaccessoires
Gisela Metzler · Agentur für Designerlabels · Marshallstraße 118 · 89231 Neu-Ulm · 0171 - 35 24 226

SCHÖNHEITSTERN
Kosmetik- & Figur-Studio Nicole Ellenrieder
Gesichts- und Decolletée-Behandlungen
Slimyonik-Anwendungen
zur Unterstützung beim Abnehmen und zur Figurformung, gegen Cellulite
hhp Andullationstherapie-System
Geschenke
Gutscheine
Heimpflege-Produkte
genaue Informationen, die gesamte Behandlungsauswahl und alle Preise finden Sie auf meiner Internetseite
gerne berate ich Sie auch telefonisch
Tel. 0731 / 71 30 117
www.schönheitsstern.de
89231 Neu-Ulm / Wiley-Süd
Martin-Luther-King-Allee 20

Bürgerverein Wiley-Süd e.V.

Impressum

Herausgeber:
Bürgerverein Wiley-Süd e.V.
John-F.-Kennedy Str. 1
89231 Neu-Ulm
redaktion@bv-wiley.de
www.bv-wiley.de

Die Beiträge liegen inhaltlich in der Verantwortung der Autoren.

Auflage: 2.500 Exemplare
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Verteilungsgebiet:
Wiley-Süd und Einstein-Square
Grafik/Layout: Tanja Laubisch
Druckerei: Onlineprinters GmbH, Neustadt a. d. Aisch
Kontakt: Alexander Schilling, Telefon: 8 02 20 18, alex@aschilling.de
Anzeigen: Gisela Blumstein, gisela-blumstein@t-online.de

Bürgerverein Wiley-Süd e.V.

Ausgabe 19 | Dezember 2014

wiley m@il

Stadtteilmagazin des Bürgervereins Wiley-Süd e.V.

Foto: Robert Landschaftsarchitekten

Ein attraktives Herz für's Wiley

Bald schließt sich nach dem vollendeten Grünzug auch die letzte Lücke in unserem Viertel: Als eine der letzten Maßnahmen im öffentlichen Raum soll nun der seit vielen Jahren im städtebaulichen Konzept vorgesehene Stadtteilplatz entwickelt und realisiert werden.

Konnten die Mitbürgerinnen und Mitbürger unseres Viertels noch im Mai bei der durch Stadt und Bürgerverein eingeladenen Info-Veranstaltung im Hörsaal C der Hochschule intensiv Wünsche und Ideen sammeln, gab es im Anschluss einen Wettbewerb für die Neugestaltung des Stadtteilplatzes. Die Stadt Neu-Ulm hatte dazu sechs renommierte Stadt- und Landschaftsplanungsbüros aufgefordert, ausgehend von den erarbeiteten Kriterien Entwürfe für einen neuen Stadtteilplatz zu entwickeln.

Ausstellung der Entwürfe im Neu-Ulmer Rathaus

Die Arbeiten liegen nun vor und wurden unter fachkundiger Begleitung bewertet. Der Entwurf des Büros Köber Landschaftsarchitektur aus Stuttgart errang dabei den 1. Platz. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt des Neu-Ulmer Stadtrats will diesen Entwurf als Grundlage für die weiteren Planungen nutzen. Beginn der Bauarbeiten: Vermutlich 2016.
Vom 24. November bis zum 23. Dezember können alle Arbeiten im Neu-Ulmer Rathaus besichtigt werden. Die Entwürfe sind im 2. Obergeschoss vor dem großen Sitzungssaal ausgestellt und können montags bis freitags zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Bürgerinformationsveranstaltung am 11. Dezember

Der Siegerentwurf wird zudem im Rahmen einer Infoveranstaltung am Donnerstag, 11. Dezember ab 19 Uhr in der Hochschule Neu-Ulm, Wileystraße 1, Hörsaal C, den Anwohnern vorgestellt. Gemäß einer Pressemitteilung lädt Oberbürgermeister Gerold Noerenberg alle Bürger herzlich ein, sich zu informieren, mit Herrn Köber vom gleichnamigen Landschaftsarchitekturbüro zu diskutieren, Wünsche, Kritik und Anregungen zu äußern und sich so an der weiteren Planung zu beteiligen.
Was halten Sie von den Entwürfen? Wird das neue Herz des Wiley damit attraktiv, lebendig, urban? Gerne können Sie mit uns vorab diskutieren – schicken Sie uns eine E-Mail, rufen Sie uns an oder kommen Sie am Gartenzaun vorbei. Wir freuen uns!
Weitere Dateien sowie die entsprechenden Sitzungsvorlagen finden Sie übrigens online im Rats- und Bürgerinfosystem des Neu-Ulmer Stadtrats: **www.neu-ulm.more-rubin1.de**

Alexander Schilling

Wichtige Telefonnummern

Verkehrsüberwachung:
Tel.: 7050-7300 oder 7050-7350
Straßenreinigung: Tel.: 7050-6608
Müllprobleme: Tel.: 7050-6601
Def. Straßenlampen: Tel.: 7050-4107

Liebe Nachbarn und Mitbürger,

langsam neigt sich das Jahr 2014 dem Ende. Was hat uns dieses für unseren Stadtteil gebracht? Als allererstes müssen wir an die Fertigstellung unseres südlichen Grünstreifens denken. Hier wurde in fast vorbildlicher Weise Bürgerengagement mit Interessen der Stadt verbunden. Erwähnenswert sind hierbei auch die Baumpatenschaften. Endlich fertig, wettergeschützt und auch barrierefrei sind unsere Bushaltestellen. Sie bieten bei widrigen Witterungsverhältnissen endlich einen adäquaten Schutz. Alles Projekte, die uns das Leben hier im Wiley wieder ein wenig angenehmer machen.
Die spannende Frage: Was erwartet uns im Jahr 2015?
Die nächsten Projekte im Wiley sind die HNU-Erweiterung und die Gestaltung des Stadtteilplatzes. Die Erweiterung findet ihren Anfang im Frühjahr 2014, wo als erstes sichtbares Zeichen die Sporthalle abgerissen wird. Unser Wahrzeichen, der Wiley-Wasserturm bleibt dabei – und das sei zur Beruhigung festgestellt – erhalten. Ein weiteres Thema hierbei bleibt dabei die Parkplatzsituation. Hier sollten wir wachsam bleiben
Das „Attraktive Herz", wie mein Redaktionskollege Alexander Schilling im nebenstehenden Artikel zum Stadtteilplatz schreibt, startet voraussichtlich erst 2016. Sie als Anwohner will ich dazu ermutigen, sich in den nächsten Wochen und Monaten intensiv über dieses Projekt zu informieren. Nutzen Sie das Angebot der Stadt und schauen Sie sich die Entwürfe der sechs Stadt- und Landschaftsbüros im Rathaus an. Außerdem findet am 11. Dezember (siehe nebenstehender Artikel) die Bürgerinformation der Stadt statt. Besuchen Sie diese zahlreich. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich aktiv an der weiteren Planung zu beteiligen. Wie man beim südlichen Grünstreifen sieht, kann dabei ein engagiertes und dabei auch sachliches Eintreten für seine Interessen manchmal auch kleine Wunder bewirken.

Ich wünsche Ihnen im Namen des Bürgervereins frohe Weihnachten und einen guten Start in das Jahr 2015.

Ihr Eckhard Heins

10 Jahre Jona-Insel im Wiley …

Ein berechtigter Grund zum Feiern

Was am 18. Juli 2004 begonnen hat, ist zehn Jahre später weiterhin ein Erfolgsmodell. Integriert im Herzen des Wiley ist die Jona-Insel mit dem Stadtteil gewachsen und hat so an Umfang immer mehr zugenommen, bis schließlich am 22. Juli 2011 mit dem „Grünen Haus" eine Außenstelle bezogen werden konnte. Die ursprüngliche Krippen- und zwei Kindergartengruppen haben sich so im Lauf der Jahre verdoppelt.

Gemeinschaft erleben mit anderen Kindern. Die Jona Insel ist für viele Kinder im Wiley-Süd seit 10 Jahren ihr zweites Zuhause, das sie lieben und in dem sie sich voll entfalten können.

Im Sommer erst hatte die Jona-Insel stolz ihr Jubiläum gefeiert. Teilgenommen hatten hier nicht nur die Trägerschaft und die unmittelbar Beteiligten (Kinder, Verwandte, Erzieherinnen), sondern auch viele Ehemalige –Kinder als auch Erzieherinnen. Alle wollten erleben, wie sich Krippe und Kindergarten im Jahr 2014 präsentierten.

Räumlichkeiten zum Wohlfühlen. Hier können Kinder nach Herzenslust spielen, toben und kreativ sein.

In der Turnhalle der Jona-Insel gab es dazu eine Fotoausstellung von der Entstehung der Jona-Insel im Jahr 2004 bis heute. Und in der Traumlandgruppe hatte die Kolleginnen ein Kasperle-Theater aufgebaut und spielten das lustige Stück „Die drei kleinen Schweine".

Vor kurzem erst konnten wir an drei aufeinanderfolgenden Tagen die Gruppen beim Martinsumzug durch unser Viertel gehen sehen. Mit ihren selbstgebastelten Laternen und fröhlichen Liedern haben sie viel Licht in die sonst tristen Novemberabende gebracht. Beim anstehenden Lebendigen Adventskalender freuen sich alle auf einen regen Besuch aus dem gesamten Gebiet (der Nikolaus wird am 5. Dezember auch anwesend sein) und viel Leben im Wiley.

Gunter Rothfuß

Anzeige

DOC Praxisklinik im Wiley

Dr. med
Leif-K. Sailer

_ Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

_ zertifizierter Spezialist für Implantate

Dr. med dent
Susanne Lulic-Menking

_ Zahnärztin für allgemeine Zahnheilkunde und Prophylaxe

_ Endodontie und Parodontologie

Ihre Zahnärzte direkt im Wiley!

DOC Praxisklinik im Wiley _ Edisonallee 5 _ Neu-Ulm/Wiley
Tel: 0731_1763450 www.doc-wiley.de

Erste Früchte …

Die Streuobstwiese wächst und gedeiht

Sie sind sicherlich nicht nur einmal durch den neuen Bereich des Grünzugs geschlendert oder haben sogar eine ganze Weile dort verbracht. Ich freue mich jedes Mal, wenn ich dort vorbeikomme und sehe,

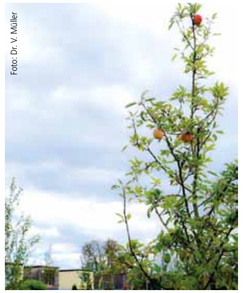

Foto: Dr. V. Müller

Die Obstbäume sind gut angewachsen.

dass ich nicht der einzige bin, der die Anlage geniest. Nun hat mir Dr. Müller ein Foto übermittelt, das deutlich zeigt, dass sich auch die Obstbäume in ihrer neuen Umgebung, also bei uns, wohlfühlen. Ich muss gestehen, ich habe des Öfteren dieses Jahr nach Früchten in den Bäumen Ausschau gehalten und auch die eine oder andere entdeckt. Zur Erntezeit kam ich dann leider zu spät. Nein, ich möchte mich nicht beklagen, schließlich sind die Früchte für alle da. Aber ich bin sehr gespannt, wie die alten Sorten schmecken und freue ich mich schon auf das nächste Jahr.

Wolfgang Bittner

Jubiläumsfeier

20 Jahre Hochschule Neu-Ulm

Volles Haus zum Jubläumstag: Mehr als 300 Gäste feierten gemeinsam das 20-jährige Bestehen der Hochschule Neu-Ulm.

HNU HOCHSCHULE NEU-ULM UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Mit rund 300 Gästen aus Politik, Wirtschaft und der Lehre feierte die Hochschule Neu-Ulm (HNU) am Donnerstag, 23. Oktober 2014, ihr 20-jähriges Bestehen.

Zu Beginn des Jubiläumstages erinnerte sich HNU-Präsidentin Prof. Dr. Uta M. Feser an den Beginn der Hochschule, die 1994 gegründet als Fachabteilung der Hochschule Kempten mit 104 Studierenden und vier Professoren den Lehrbetrieb startete. Oberbürgermeister Gerold Noerenberg zeigte sich in seiner Rede begeistert: „Die HNU ist ein Glücksfall! Man vergisst, dass hier einmal die Pershings und Menschenketten waren. Ohne die HNU hätte sich die Stadt nicht so entwickeln können, wie sie heute ist."

Den Gästen bot sich anschließend die Gelegenheit, die HNU mit ihren Angeboten und Leistungen in Forschung und Lehre zu erleben. In einer „Black Box" – einem ausgebauten Überseecontainer – konnten Filme und Projekte der Studierenden betrachtet werden, im Foyer gab es Aktionen und Ausstellungen, Führungen und Vorträge zu den Angeboten der Hochschule in den Bereichen Internationalität, Familienfreundlichkeit, Forschung und Lehre.

Ausklang des Tages war ein von der Studierendenvertretung organisiertes Show-Cooking, bei dem sich Hochschulleitung und Studierende eine Küchenschlacht lieferten – Apfelküchle versus Kaiserschmarrn. Das Match gewannen die Studierenden, die auch die tragende Kraft in der Planung des Jubiläums gewesen waren – sie haben für ihre Hochschule recherchiert und sich mit Ideen für Programmpunkte und Vermarktung eingebracht. So gab es verschiedene Website-Projekte, eine digitale Chronik und ein Showcase mit Projekten von Studierenden des Studiengangs Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation, eine Plakataktion in den Städten Neu-Ulm und Ulm und eine Prof. Night im Theatro, bei der die Professoren als DJs auflegten.

(v.l.): Gerold Noerenberg, Oberbürgermeister Stadt Neu-Ulm; William Moeller, US-Generalkonsul; Prof. Dr. Robert F. Schmidt, Präsident der Hochschule Kempten; Prof. Dr. Uta M. Feser, Präsidentin der HNU; Thorsten Freudenberger, Landrat Neu-Ulm

Der lebendige Adventskalender 2014

Bereits zum sechsten Mal startet der lebendige Adventskalender im Wiley. Fast jeden Abend, vom 1. bis zum 23. Dezember, jeweils um 18 Uhr, öffnet sich im Viertel ein besonderes Adventskalender-Türchen: Fenster oder Stationen werden liebevoll und individuell von Familien, Einzelnen oder Gruppen geschmückt. Dazu gibt es ein kleines Rahmenprogramm von 10 bis 20 Minuten: Ein bis zwei Lieder, heitere oder nachdenkliche kurze Texte, etwas Warmes zu trinken und vielleicht eine Kleinigkeit zu essen. Eine schöne Gelegenheit sich zu treffen, innerlich zur Ruhe zu kommen, zu plaudern, bei jedem Wetter Advent zu feiern und andere Menschen kennen zu lernen.

Schon der Weg durch den dunklen Adventsabend, vielleicht durch eine mitgebrachte Laterne erleuchtet, kann – besonders für Kinder – zu einem Erlebnis werden.

Zur Aktion der evangelisch-lutherischen Petruskirche lädt Pfarrerin Karin Schedler alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich ein, sich an dem einen oder anderen Dezemberabend auf den Weg zu machen und ein Adventsfenster und die Gemeinschaft zu erleben. Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Auch der Bürgerverein beteiligt sich tatkräftig und veranstaltet am 21. Dezember zwischen 18 und 19 ein Wintersonnwendfeuer bei den Sitzstufen im Peter-Biebl-Park (Grünzug). Sollte der Winter zu ungemütlich werden, findet die Veranstaltung im Infobüro in der John-F.-Kennedy-Straße 1 statt.

Weitere Termine und Orte stehen in den Gemeindebriefen der Kirchengemeinden, auf Handzetteln, Plakaten sowie online unter: **www.petruskirche.telebus.de**

Alexander Schilling

Anzeige(n)

NOTA BENE

Private Musikschule
bei Ihnen zu Hause
Tel. 0176 - 23763643
www.musikschule-notabene.de

Unser Ziel ist es, Ihnen eine rundum optimale Behandlung zu bieten.

- schmerzfreie Behandlung ohne Zeitdruck
- individuelle Lösungen für Ihr Zahnproblem
- kurze Wartezeiten

Gerne begrüßen wir Sie zu einem Kennenlerngespräch. Vereinbaren Sie einen Termin unter Telefon: 0731 - 98 49 50

zahnarztpraxis sigmar gulde
Memminger Str. 175/2 • 89231 Neu-Ulm/ Ludwigsfeld • www.zahnarzt-gulde.de

Qualität und Leistung – ganz in Ihrer Nähe!

Metzgerei Stöter
Memminger Straße 167
Tel. 0731/82273
www.metzgerei-stoetter.de

salon VICTOR
für die Dame und den Herrn
Memminger Straße 167
Tel. 0731/82533
www.salon-victor.de

bäckerei Betz
Memminger Straße 167
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731/978000